

09. Dezember 2016

## Pressemitteilung

INFO 23 / 2016

### Mord und Totschlag in Text, Glosse und Bildern des Sachsenspiegels Vortrag am 13.12. in der SLUB

Aktuell ist die Dresdner Bilderhandschrift des Sachsenspiegels, des ältesten und bedeutendsten Rechtsbuches des deutschen Mittelalters, im Original im Buchmuseum der SLUB zu sehen. Mehr über mittelalterliche Missetaten und Sanktionen erfahren Interessierte am 13.12.2016:

Mord und Totschlag in Text, Glosse und Bildern des Sachsenspiegels. Ein Beitrag zum Topos 'Gewalt' im Mittelalter aus rechtsgeschichtlicher Sicht

Vortrag von Univ.-Prof. Dr. iur. Heiner Lück, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

13.12.2016, 18:00 Uhr

Vortragssaal der SLUB, Eintritt frei

Das berühmteste deutsche Rechtsbuch des Mittelalters, der Sachsenspiegel, enthält zu einem erheblichen Teil auch Normen, welche Reaktionen der Betroffenen und der Gesellschaft bzw. von deren Repräsentanten auf den Rechtsbruch festlegen. Sie verkörpern jenen Teil des Rechts, den wir heute als „Strafrecht“ bezeichnen. Der Reiz einer dezidierten Betrachtung dieses Rechtsbereiches auf der Grundlage des Sachsenspiegels ergibt sich unter anderem daraus, dass man grundsätzlich drei Quellengattungen zu den jeweiligen Missetaten und Sanktionen, einschließlich der dazu gehörigen Verfahrensarten, zur Verfügung hat: den Text des Sachsenspiegels (um 1225), die Glosse zum Sachsenspiegel-Landrecht (um 1325) und die Bilder in den berühmten codices picturati (Bilderhandschriften) des Sachsenspiegels (ca. 1300 – ca. 1375). So lässt sich die ferne Welt des mittelalterlichen Strafrechts im großen Wirkungsgebiet des sächsischen Rechts eindrucksvoll, anschaulich und farbenfroh entfalten. Der Vortrag beruht auf den langjährigen Forschungen des Referenten zum Sachsenspiegel und auf den Editionsarbeiten zu den Sachsenspiegel-Glossen bei der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig.

Der Dresdner Sachsenspiegel ist noch bis 09. Januar 2017 in der SLUB zu sehen.

Öffnungszeiten Buchmuseum: Montag bis Sonntag 10 – 18 Uhr.

#### Kontakt

Dr. Thomas Haffner

Abteilung Handschriften, Alte Drucke und Landeskunde

Telefon: +49 (0)351 4677-513

E-Mail: [thomas.haffner@slub-dresden.de](mailto:thomas.haffner@slub-dresden.de)



# SLUB

Wir führen Wissen.

Annemarie Grohmann

Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49 (0)351 4677-342

E-Mail: [Annemarie.Grohmann@slub-dresden.de](mailto:Annemarie.Grohmann@slub-dresden.de)



Bild: Ausschnitt aus der Bilderhandschrift des Sachsenspiegels, noch bis 09.01.2017 in der SLUB zu sehen. © SLUB Dresden / Ramona Ahlers-Bergner